

Ausstellung

2. November 2015 bis 13. Januar 2016

Katholische Hochschule Freiburg
Karlstraße 63
79104 Freiburg
Telefon 0761 200-1400
www.kh-freiburg.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.00 – 22.00 Uhr
Samstag 8.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei

*Die Hochschule ist vom 24. Dezember 2015
bis einschließlich 10. Januar 2016 geschlossen.*

Die Ausstellung wird unterstützt durch den Beirat der
Anlauf- und Beratungsstelle „Heimerziehung in der
Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975“
Baden-Württemberg

Förderer:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

AUSSTELLUNG

VERWAHRLOST UND GEFÄHRDET?

HEIMERZIEHUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG 1949-1975



LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

KATHOLISCHE
HOCHSCHULE FREIBURG

CATHOLIC UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG



VERWAHRLOST UND GEFÄHRDET?

HEIMERZIEHUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG 1949-1975



Einmal Heimkind – immer Heimkind?

Diese Frage stellen sich Schätzungen zufolge bundesweit etwa 800.000 Menschen, die in den 50er, 60er und 70er Jahren in Heimen aufgewachsen sind.

In Baden-Württemberg existierten zwischen 1949 und 1975 über 600 Säuglings-, Kinder- und Jugendheime. Neben Institutionen in staatlicher, kommunaler und kirchlicher Trägerschaft zählen hierzu auch zahlreiche private Klein- und Kleinstheime.

Die Ausstellung bietet einen Einblick, wie der Alltag in vielen Kinderheimen aussah – vielseitiges Bildmaterial und Dokumente wie Speisepläne, Aktenauszüge und Briefe geben Aufschluss darüber. Zeitzeugenberichte ergänzen die Darstellung um die Perspektive der Betroffenen und vermitteln dem Besucher eine Vorstellung von den Gefühlswelten der ehemaligen Heimkinder. Die psychische und körperliche Gewalt, die vielfach an der Tagesordnung stand, wird ebenso thematisiert wie die oft nur kurzen Momente des Glücks.

Eine Wanderausstellung
des Landesarchivs Baden-Württemberg

Informationen:

Landesarchiv Baden-Württemberg
Projekt Heimerziehung 1949-1975
Eugenstraße 7 · 70182 Stuttgart
Telefon: 0711/212-4272
Telefax: 0711/212-4283
E-Mail: ausstellung-heimerziehung@la-bw.de
www.landessarchiv-bw.de

Begleitpublikation:

Verwahrlost und gefährdet? Heimerziehung in Baden-Württemberg 1949-1975

hrsg. v. Nastasja Pilz, Nadine Seidu und Christian Keitel.
Ca. 160 Seiten, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart 2015,
15,- €

Der in der Ausstellung gezeigte Film
Weichenstellung – Lebensprägung Heim wurde
produziert von Markus Ziegler und Christian Bäucker.

